

Jahresbericht 2015

(verfasst von Brigitta Guillet)

2015 konnte die Erweiterung unserer Organisation fortgeführt werden. 179 Kinder wurden in 35 Tagesfamilien individuell, flexibel und familiennah betreut.

Projekt Erweiterung TFZU

Das vom Kantonalen Amt für Jugend- und Berufsberatung (AJB) unterstützte Projekt "Erweiterung der Tagesfamilienorganisation Kloten" in den Bezirken Bülach und Dielsdorf ZH wurde per Dezember 2015 abgeschlossen.

Das Ziel war der Aus- und Aufbau der institutionellen Betreuung in Tagesfamilien in den Bezirken Bülach und Dielsdorf und die Vergrösserung unserer Organisation. Dieses konnte grösstenteils umgesetzt werden. Insgesamt wurden mit 12 neuen Gemeinden Leistungsvereinbarungen abgeschlossen.

16 Tageseltern in den neuen Gemeinden wurden rekrutiert und arbeiten für unsere Tagesfamilienorganisation (ehemals selbständig erwerbende und neue Tageseltern).

Informationsarbeit und Sensibilisierung für die institutionelle Kinderbetreuung in Tagesfamilien ist weiterhin notwendig.



Vermittlung / Begleitung

Im 2015 begleitete Tagesfamilien Zürcher Unterland 190 Betreuungsverhältnisse (Vorjahr 160).

Insgesamt wurden 179 Tageskinder (Vorjahr 151) während 60'736 Stunden (Vorjahr 50'314.25) in 35 Tagesfamilien (Vorjahr 30) betreut.

Es haben sich 54 Eltern (Vorjahr 71) für die Vermittlung eines Betreuungsplatzes angemeldet, 27 Personen (Vorjahr 30) haben sich als Tagesmutter/Tagesvater beworben. Bewerber/innen, die unseren Anforderungen entsprachen, haben das offizielle Bewerbungsverfahren durchlaufen.

Wir akzeptieren auch Bewerbungen aus Gemeinden, in welchen wir keine Leistungsvereinbarung abgeschlossen haben. Für eine Vermittlung kommen Tageseltern in Frage, sofern sie unseren Kriterien entsprechen

Als Führungs- und Planungsinstrument hat Bernadette Weidmann Ende 2015 das Mitarbeitergespräch für Tagesmütter eingeführt. Dieses findet in der Geschäftsstelle zwischen der Vorgesetzten B. Weidmann und der Tagesmutter statt und soll die Tagesmutter in ihrer Rolle als Betreuungsperson stärken. Zur Vorbereitung und als Gesprächsgrundlage wurde ein neues Formular mit folgenden Themen entwickelt: aktuelle Situation, Umsetzung des Pädagogischen Konzeptes, Zukunftsperspektive, etc. Die Resonanz bei den Tagesmüttern ist durchwegs positiv, der direkte Austausch scheint einem echten Bedürfnis zu entsprechen.

Der Kontakt zu den Vermittlerinnen und Begleiterinnen der umliegenden Gemeinden findet an den Supervisionen und Weiterbildungen des VZT (Kantonaler Verband Zürcher Tagesfamilienorganisationen) und an den Austauschtreffen statt. Die Vernetzung wird auch gefördert durch die Mitarbeit von Bernadette Weidmann in der Arbeitsgruppe Bildung Tageseltern von kibesuisse, die sie in ihrer Rolle als Vorstandsmitglied des VZT wahrnimmt.

Begleitung & Administration

Die jährlichen Begleitgespräche wurden bis Mitte 2015 durch Nathalie Bürge und danach durch Sabine Kern durchgeführt.

Wir sind glücklich, dass wir nach dem beruflich begründeten Austritt von Natalie Bürge mit Sabine Kern die Nachfolge noch vor dem Start der Ausbildung im Juni 2015 regeln konnten. Sabine Kern hat die obligatorische Vermittlerinnenausbildung von kibesuisse im Januar 2016 bereits erfolgreich mit dem Zertifikat abgeschlossen.

Wir gratulieren ihr dazu ganz herzlich!

Sabine Kern führt alle Jahresgespräche der Betreuungsverhältnisse, führt das Controlling der Weiterbildung der Tageseltern und unterstützt die Administration.



Finanzen und Administration

Die Einführung der neuen Abrechnungssoftware TagiNet hat reibungslos geklappt. Der Aufwand hat sich gelohnt, die Abläufe für die Lohnzahlungen an die Tagesmütter und die Rechnungsstellung an die Eltern konnten automatisiert und vereinfacht werden. Ein grosses Lob geht an unsere Tagesmütter, die das System hervorragend bedienen!

Dank den zuverlässigen und pünktlichen Eingaben, welche die Tagesmütter selbständig online erledigen, konnte der Termin für die Lohnzahlung auf Anfang Monat vorverschoben werden.

Nachdem der Bund die Finanzhilfen für familienergänzende Kinderbetreuung verlängert hat, haben wir im Mai 2015 einen Antrag für **Anstossfinanzierung des Bundes** beantragt. Dieser wurde bewilligt – Details dazu finden Sie im Finanzbericht.

Die Feier zum 30 jährige Jubiläum hat einiges an Administration erfordert. Ebenso die diversen Medienmitteilungen und die Öffentlichkeitsarbeit.

Aus- und Weiterbildung

Vier von unseren Tagesmüttern haben 2015 den Grundbildungskurs besucht, drei weitere haben den Nothelferkurs für Kleinkinder absolviert. Dieser ist bei uns im zweiten Anstellungsjahr obligatorisch.

Die Weiterbildung 2015 wurde der Einführung des Pädagogischen Konzeptes gewidmet. Ein auf unsere Bedürfnisse zugeschnittener Workshop fand am 14. März 2015 in Kloten statt. Es wurden Grundlagen vermittelt und gewählte Aspekte vertieft behandelt. Die Teilnahme war für alle Tagesmütter obligatorisch. Die Mitglieder der Geschäftsstelle und vom Vorstand nahmen ebenfalls an der Weiterbildung teil.



Öffentlichkeit

An diversen Infoabenden für familien- und schulergänzende Kinderbetreuung konnten wir unser Angebot einem breiten Publikum vorstellen und mit einer Präsentation oder einem Stand als Ergänzung zu den bestehenden Angeboten (Krippen, Horte, etc.) auftreten.

Unsere Homepage www.tfzu.ch ist die erste Auskunftsstelle für Interessierte und wird laufend aktualisiert und modernisiert. Die Möglichkeit, über die Landkarte oder die Rubrik "Gemeinden" das Angebot der Wohngemeinde zu finden, entspricht einem grossen Bedürfnis. Unserer Aktuarin Bea Stüssi sorgt dafür, dass unsere Homepage auf dem aktuellen Stand ist.

Mit der regelmässigen Verteilung von Flyern und Inseraten haben wir gezielt Tageseltern gesucht und auf freie Betreuungsplätze aufmerksam gemacht. Damit die Kosten der Öffentlichkeitsarbeit möglichst tief gehalten werden können sind wir darauf angewiesen, dass die Gemeinden uns bei der Bekanntmachung unseres Betreuungsangebotes unterstützen. Erfahrungsgemäss ist die Nachfrage da am grössten, wo alle Interessierten über unser Angebot informiert sind. Den Gemeinden haben wir eine entsprechende Empfehlung zugestellt.



Mit regelmässigen Medienmitteilungen, z.B. zur Einführung des Pädagogischen Konzeptes oder zum 30 jährigen Jubiläum versuchen wir in der Öffentlichkeit präsent zu sein. Die eingesandten Medienmitteilungen werden in der Regel kostenlos publiziert und tragen zur Sensibilisierung der Bevölkerung bei.



Die Idee einer unserer engagierten Tagesmütter haben wir gerne umgesetzt! Wundern Sie sich nicht, wenn Sie einem Auto mit nebenstehender Automagnettafel begegnen. Die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle und auch Tageseltern machen auf diese (kostengünstige) Weise für unsere Organisation Werbung.

Gratulation und Dankeschön an Tagesmütter!

Die extrem tiefe Fluktuation bei unseren Tagesmüttern freut uns ausserordentlich! Wenn unsere Mitarbeiterinnen während mehreren Jahren für uns arbeiten und immer wieder für neue Vermittlungen zur Verfügung stehen, profitieren alle

- √ die Kinder werden langfristig von einer konstanten und zuverlässigen Bezugsperson betreut
- √ die Eltern k\u00f6nnen beruhigt ihrer Arbeit oder Weiterbildung nachgehen
- ✓ langjährige und gut ausgebildete Tagesmütter können immer wieder gemäss ihren Wünschen vermittelt werden
- √ die Organisation kann auf zuverlässige und engagierte Mitarbeiterinnen zählen

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Tagesmütter, die mit viel Engagement und Herzblut die Kinderbetreuung gewährleisten. Wenn sie bei Ausfall einer anderen Tagesmutter spontan und unkompliziert für SOS- und Ferienvertretungen zur Verfügung stehen tragen sie wesentlich dazu bei, dass wir ein gleichwertiges Angebot wie Kinderkrippen anbieten können.

Zusammenarbeit mit Eltern

Wir danken auch den Eltern für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!

Wir freuen uns immer sehr, wenn Eltern unsere Organisation und die Betreuungsform in Tagesfamilien aus Überzeugung empfehlen. Für Verbesserungsvorschläge sind wir offen, wir freuen uns über Rückmeldungen zur Betreuung und/oder Organisation.

Aufsicht meldepflichtige Tagesfamilien

Für mehrere Gemeinden haben wir die Aufsicht der meldepflichtigen Tagesfamilien (Betreuung während 20 Stunden oder mehr pro Woche) übernommen. Die Abläufe haben sich gut eingespielt. Bernadette Weidmann hat alle Aufsichtsbesuche absolviert und die Aufwände wurden den Gemeinden in Rechnung gestellt.

Geschäftsstelle

Die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle waren 2015 stark beschäftigt mit den laufenden Betreuungsverhältnissen und den vielen neuen Anmeldungen/Vermittlungen. Auch die Wahrnehmung der "Aufsicht von meldepflichtigen Tagesfamilien" für diverse Gemeinden hat viel Zeit in Anspruch genommen. Reduziert hat sich der Aufwand für Verhandlungen mit neuen Gemeinden.

Alle Mitarbeitenden der Geschäftsstelle haben an fachspezifischen Weiterbildungen und an der Fachtagung Kindesschutz teilgenommen.

30 Jahre Jubiläum

Apéro für Fachstellen und Behörden

Um den Austausch mit Fachstellen, Behörden und Organisationen zu pflegen, fand am 27. August 2015 in unserer Geschäftsstelle ein Apéro statt. Da sich lediglich 20 Personen angemeldet hatten, fand dieser in kleinem und vertrautem Rahmen statt. Die Vernetzung und der Austausch unter den anwesenden Gemeinderäten, Fachstellen, Verbandsvertretern, Dienstleistern, etc. konnten so optimal stattfinden.



Dank prächtigem Wetter konnte der Anlass im Freien stattfinden.

Ausflug ins Connyland

Am 5. September 2015 reisten 160 Tagesfamilien und Eltern mit ihren Kindern ins Connyland und feierten Jubiläum! (Medienbericht auf unserer Homepage)
Tagesfamilien und Eltern mitsamt den Kindern haben sich morgens vor dem Connyland getroffen, nach einer kurzen Einführung stand ihnen der Park zur freien Verfügung. Nach dem Mittagessen traf man sich zum Kaffee, wo die Jubiläumstorte genossen werden konnte. Dies war die ideale Gelegenheit für Begegnungen und Gespräche untereinander, mit der Geschäftsstelle und dem Vorstand.



Schön war es zu sehen, wie vertraut der Umgang zwischen den Tagesfamilien, ihren Tageskindern und deren Eltern war. An diesem Samstag konnten sie sich während der Freizeit in lockerer Stimmung begegnen und den Anlass geniessen.

Dank der guten Organisation können wir auf eine gelungene Jubiläumsfeier zurückblicken.

Vorstand / Zukunft

Der Vorstand hat sich 2015 sechs Mal getroffen. Alle Vorstandsmitglieder nahmen am Workshop zur Einführung des Pädagogischen Konzeptes teil. Jeweils ein Vorstandsmitglied hat unsere Organisation am VZT Workshop zum Verhaltenskodex und an der Fachtagung Kindesschutz vertreten.

Im Rahmen der Sensibilisierungskampagne des VZT für die institutionelle Kinderbetreuung in Tagesfamilien fand am Freitag, 18.03.2016 in Wallisellen die Fachtagung "Tagesfamilien" statt. Eingeladen waren Fachstellen, Behörden, Tagesfamilienorganisationen und Tageseltern. Wir als Organisation TFZU haben die Gelegenheit genutzt, um uns mit einem Plakat und Flyern zu präsentieren. In einem neuen Werbefilm wurde unter anderem eine unserer Tagesmütter portraitiert. Der Werbefilm ist auf unserer Homepage www.tfzu.ch aufgeschaltet.

Vorstand Tagesfamilien Zürcher Unterland

Brigitta Guillet Bernadette Weidmann Daniela Muggler Prisca Thüring Sofia Venakis

TFZU - Jahresbericht 2015